

Personenstammblatt für
Philipp II. von Habsburg (*21.5.1527, +13.9.1598)

Philipp II. **von Habsburg**^a, Bischof, r-kath.

* am 21.5.1527 in Valladolid in Spanien

+ am 13.9.1598 in Madrid

Titel und Ernennungen

1556-1598 Philipp erbte von seinem Vater Spanien mit den reichen Kolonien in Amerika, die Niederlande, Mailand, Neapel, Sizilien und Sardinien.
1559 beendete er einen siegreichen Krieg gegen Frankreich; er kämpfte auch mit Erfolg gegen die Türken (Seesieg bei Lepanto 1571) und nahm 1580/81 Portugal in Besitz. Aber das Vergehen Philipps gegen die Niederlande (Alba) führte zu deren Abfall. Im Krieg gegen Elisabeth von England, deren kathol. Vorgängerin Maria seine zweite Gemahlin gewesen war, wurde die span. Armada 1588 vernichtet. Vergebens bekämpfte Philipp auch die Thronbesteigung Heinrichs IV. in Frankreich. Seine langen Kriege erschöpften die wirtschaftliche Kraft Spaniens. Als Residenz seines Weltreichs erbaute er den Escorial bei Madrid. Bekannt ist sein Zerwürfnis mit dem Thronfolger Don Carlos.
1556 bis 1598 König von Spanien und 1580 bis 1598 König von Portugal.
König von Spanien und Portugal
Bischof

Eltern : Karl V. **Herzog von Habsburg**, * am 24.2.1500 in Genf, Bei seiner Geburt erhielt er den Titel Herzog von Luxemburg. ~ am 5.3.1500 in Gent, Kirche Saint Jean (Saint Bavon), + am 21.9.1558 in San Geronimo de Yusk, Kloster, ± 1572 in Guadarrama-Gebirge, Escorial^b, r-kath. ∞... mit Isabella **Infantin von Portugal**, * am 4.10.1503 in Lissabon, + am 1.5.1539 in Toledo, starb in Folge einer Fehlgeburt, r-kath.

Schwester : Maria **von Habsburg**, Infantin von Spanien * am 21.6.1528, + am 26.2.1603

1.∞ Maria **von Portugal**, r-kath. ∞ 1543

Sohn : 1) Don Carlos **von Habsburg**^c, * am 8.6.1545 in Valladolid in Spanien, + am 24.7.1568 in Madrid, Todesursache: Pest, r-kath.

2.∞ Maria "die Blutige, die Katholische" **Tudor**^d, * am 28.2.1516 in Greenwich, + am 17.11.1558 in London, Todesursache: Grippe, r-kath. ∞ 1554

3.∞ Isabella, r-kath. ∞...

4.∞ Elisabeth **Valois**, * 1545, + 1568, r-kath. ≈ heiratet mit 15 Jahren

5.∞ Anna **von Habsburg**, r-kath. ∞...

Kinder : 1) Isabella **von Habsburg**, r-kath.
2) Philipp III. **von Habsburg**, * am 14.4.1578 in Madrid, + am 31.3.1621 ebd., r-kath.

Anmerkungen

a) Philipp wurde als Vorkämpfer des strengen Katholizismus die beherrschende Gestalt der Gegenreformation.

b) Einheitliche monumentale Residenzanlage Philipps II. von Spanien mit Klosterkirche und Königsgruft.

c) Er war von schwächerer Gesundheit, haltlos und zeitweise nicht zurechnungsfähig.

Er entfremdete sich seinem Vater immer mehr und wurde, als er offen den Plan seiner Flucht nach den Niederlanden betrieb, am 08.01.1568 gefangengenommen.

d) Als sich ihr Vater von Katharina von Aragonien trennte, war Maria damals 12 Jahre alt. Ihre Mutter hatte bereits einen starken religiösen Einfluß auf sie ausgeübt. Nach der Scheidung ihrer Eltern, im Jahre 1533, wurde Maria von ihrer Mutter getrennt und vom Hof entfernt. Das Parlament erklärte sie als illegitim und entzog ihr ihre Rechte auf den Thron. Diese freudlose Kindheit hinterließ unauslöschliche Spuren in ihr. Wenigstens wurde sie regelmäßig unterrichtet, und sogar Politik gehörte zu ihrem Stundenplan, wenn davon auch später nicht viel zu merken war. Sie jubelte beim Tod Anna Boleyns und versuchte damals über Cromwell eine Annäherung an ihren Vater. Dafür stellte Heinrich VIII. die Bedingung, daß sie der katholischen Religion abschwöre, um sich der anglikanischen Kirche zu unterwerfen. Nach einer ersten Weigerung willigte sie ein und fügte sogar hinzu, daß sie die Gesetzmäßigkeit der Scheidung, zu der ihre Mutter gezwungen worden war, anerkenne. Nach dieser Erklärung, die man ihr mit Gewalt abgerungen haben dürfte, wurde sie wieder als Kronprinzessin anerkannt, der die Sorge um die Erziehung ihrer damals dreijährigen Halbschwester Elisabeth anvertraut wurde; aber von der Thronfolge blieb sie weiterhin ausgeschlossen. An dieser eigenartigen Situation scheiterten sämtliche Heiratspläne Heinrichs VIII., sowohl beim Kronprinz Ludwig von Portugal als auch bei Wilhelm von Kleve.
Nach der Thronbesteigung Eduards VI. zog sich Maria auf Schloß Beaulieu zurück.
